

# Kunst und Bildung

Treffpunkt Kunstmuseum Villa Zanders



galerie + SCHLOSS e.V.



Das Team der Museumspädagogik.

## Liebe Freunde der Kunst,

mit diesem Heft erhalten Sie einen Überblick über die kulturellen Angebote unseres Hauses. Das Team des Museums, zu dem Künstler, Kunsthistoriker und -pädagogen sowie engagierte Kunstliebhaber gehören, begleitet Sie fachkundig und kompetent bei Ihren Besuchen. Ob Sie sich zu den festen Terminen im Kunstmuseum einfinden oder mit Ihren Freunden, Ihrer Familie oder Ihren Geschäftspartnern individuell Kurse, Führungen oder einen Empfang im Museum planen - Sie sind uns immer herzlich willkommen.

Die persönliche Begegnung mit dem Kunstwerk steht bei uns im Mittelpunkt: Zusätzlich zu den festen Angeboten erarbeiten wir auf Wunsch ganz auf Sie zu-

geschnittene praktische Kurse, Führungen oder Kindergeburtstage. Bei Bedarf holen wir dann gerne auch Kunstwerke aus unserem Depot.

Es ist immer eine große Freude zu sehen, wie anregend und inspirierend die Kunst auf Menschen jeden Alters wirken kann und den Alltag für einige Zeit vergessen lässt. Ob auf dem alljährlichen Kinder-

KünstlerFest im Park, bei den spannenden Debatten im Rahmen der Vorträge im Roten Salon oder dem geselligen Zusammensein im Anschluss an eine Führung: Die Kunst bringt die Menschen zusammen, regt die Gedanken an und versetzt die Fantasie in Schwingung.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite www.villa-zanders.de über aktuelle Angebote. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren.

Mit dem Team des Kunstmuseum Villa Zanders grüßt Sie herzlich

Ihre Dr. Petra Oelschlägel

Mit Baby ins Museum KiTa-Atelier





Dieses Angebot richtet sich an Mütter und Väter mit Kindern bis 1 Jahr. An jedem ersten Mittwochvormittag des Monats laden wir Sie ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause im Grünen Salon Gelegenheit zum gemeinsamen Gespräch. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Weinen, Wickeln oder Stillen sind gar kein Problem: Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein.

Kulturelle Bildung von Anfang an – um diesen Anspruch zu erfüllen, liegt ein Schwerpunkt unseres Angebots auf der Vermittlung von Kunst für ganz junge Besucher. Im Rahmen des Programms "KiTa-Atelier", das sich an Kindergärten und Tagesstätten richtet, wollen wir Neugier wecken, Kinder für Kunst und das Museum als aufregenden Ort begeistern und ihnen helfen, die eigene Kreativität zu entdecken.



An jedem 1. Mittwoch des Monats, 10:30 – 12:00 Uhr. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber auch Kurzentschlossene sind willkommen! Anmeldung: Katholische Familienbildungsstätte

Telefon: 02202-936390

Eintritt, Führung und Kaffee 5,50 Euro pro Erwachsener.

Gebühr inkl. Führung und Material: 4 Euro pro Kind. Zwei Begleitpersonen haben freien Eintritt. Terminabsprache und Anmeldung erforderlich. Infos und wechselnde Angebote unter www.villa-zanders.de

#### Schüler-Atelier

#### REAKTIV - Das Kunstlabor





Das Programm richtet sich an Lehrer und Schulklassen jeder Altersstufe und Schulform und soll Schülerinnen und Schülern die Freude an Kunst vermitteln, das Bewusstsein für die eigene Kreativität stärken und das Museum zu einem innovativen Lernort machen.

Alle Angebote werden von Künstlerinnen und Künstlern durchgeführt. Bei einer altersgerechten Führung werden einzelne Werke der jeweiligen Ausstellung oder Schätze der Sammlung besprochen. Anschließend können die jungen Besucher sich selbst als Künstler versuchen: In Anlehnung an die im Museum gesammelten Eindrücke ist das Malen, Werken, Gestalten und Ausprobieren ausdrücklich erwünscht. Auch mehrtägige Workshops sind möglich. Wir beraten Sie gerne!

Offenes Kunstlabor mit freier Themenwahl! Hier können junge Menschen ab 14 Jahren Ihre eigenen Ideen frei realisieren. Nach Bedarf steht ihnen ein Mentor zur Seite, der Ihnen dabei hilft und sie unterstützt. Angeleitet von einem jungen Team können die TeilnehmerInnen verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, sich über Kunst aufregen und selber welche machen. Bei Interesse können auch die aktuellen Ausstellungen im Museum angeschaut werden.

PÜTZ~ROTH
BESTATTUNGEN UND TRAUERBEGLEITUNG

Für junge Menschen ab 14 Jahren.

Jeden 2. Samstag im Monat, 14:00 – 18:00 Uhr.

Gebühr inkl. Führung und Material: 4 Euro pro Schülerln.

Zwei Begleitpersonen haben freien Eintritt. Terminabsprache und Anmeldung erforderlich. Infos und wechselnde

Workshop-Angebote unter www.villa-zanders.de

Jeden 2. Samstag im Monat, 14:00 – 18:00 Uhr.

Teilnahme kostenlos! Anmeldung erwünscht:

info@villa-zanders.de, Telefon 02202-142339

oder 02202-142334. Aber auch Kurzentschlossene

Workshop-Angebote unter www.villa-zanders.de

## Museum und Schule



#### Bildungspartner NRW - Museum und Schule

Das Kunstmuseum Villa Zanders ist "Bildungspartner NRW". Das Landesprojekt unterstützt systematische und auf Dauer angelegte Kooperationen von Schulen und Museen. Im Mittelpunkt steht die Förderung der kulturellen Kompetenz durch die unmittelbare Begegnung mit dem authentischen Ort, den originalen Zeugnissen und Objekten und den vielfältigen musealen Medien. Durch die Verzahnung mit dem Lehrplan lernen die SchülerInnen das Museum als abwechslungsreichen und experimentellen Ort des Lernens kennen. Den Höhepunkt dieser Kooperationen bilden Projektausstellungen im Museum, die den Schülerarbeiten eine breite Öffentlichkeit bieten. Je nach Alter werden die Präsentation der Werke und die Gestaltung der Werbeträger (Einladung, Plakat) von den SchülerInnen selbst übernommen. Bitte sprechen Sie uns an!



#### Kulturstrolche

Das Modellprojekt des Landes NRW bringt Schule mit Kultureinrichtungen zusammen. Vom 2. bis zum 4. Schuljahr haben die SchülerInnen Gelegenheit, Kultur auszuprobieren und selbst zu entdecken, was ihnen gefällt und besonders Spaß macht. Für die Schulen entstehen dabei keine Kosten. www.kulturstrolche.de



#### Kulturscouts

Dieses Projekt richtet sich an Schulklassen der Sekundarstufe I. KulturScouts sind neugierige Spürnasen, die ihre Kulturregion auskundschaften. Neugier genügt – junge Kunst in alten Mauern. www.kulturscouts-bl.de/neugier-genuegt

#### Fortbildung für LehrerInnen und ErzieherInnen

Sprechen Sie uns an! Wir bieten die Möglichkeit zur museumspädagogischen Fortbildung in kleinen Gruppen.



Kindergeburtstag einmal anders: Das Geburtstagskind wird für einen Tag zur "Museumsdirektorin" oder zum "Museumsdirektor"! Die Kinder gehen mit ihren Freunden auf Entdeckungstour durch die Villa. Unter pädagogischer Anleitung lernen sie Kunst und Kultur verschiedener Epochen kennen und gehen anschließend in unseren Atelierräumen selbst ans Werk. Die dabei entstandenen Kunstwerke können selbstverständlich mit nach Hause genommen werden.

Am Internationalen Museumstag im Mai feiern wir Kunst mit Groß und Klein! Im Innen- und Außenbereich des Kunstmuseum Villa Zanders finden zahlreiche Mitmachaktionen statt. Eltern, Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, mit Künstlern zu experimentieren, zu drucken, zu musizieren, Objekte zu bauen und farbige Spuren zu hinterlassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Kosten für max. 12 Kinder: Mo – Fr 85 Euro, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 100 Euro Dauer: 2.5 Stunden

Anmeldung und Terminabsprache erforderlich.

# Sonntags-Atelier

# Workshop-Angebote für Erwachsene





Kunst verbindet!

Am 1. Sonntag des Monats wird es bunt in der Villa: Familien, Paare Kinder, Künstler und alle, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen, unter der Anleitung von professionellen KünstlerInnen das eigene kreative Potential zu erforschen und zu erweitern.

Das Sonntags-Atelier versteht sich als Plattform für die lebendige Auseinandersetzung mit der Kunst in den aktuellen Ausstellungen. Hier kann mit unterschiedlichen Techniken und verschiedenen Materialien gearbeitet werden.

Angeregt durch die jeweiligen Ausstellungen im Haus können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst praktisch tätig werden und mit unterschiedlichsten Materialien, Stilen und Techniken experimentieren. Gemeinsam mit professionellen KünstlerInnen werden neue Ausdrucksformen erprobt und so die Entwicklung einer eigenen Farb- und Formensprache unterstützt. Das Angebot richtet sich an erfahrene Hobbykünstlerinnen und -künstler ebenso wie an Kunst-Neulinge.

Jeden 1. Sonntag des Monats, 11:00 – 13:00 Uhr, wenn nicht anders angegeben (siehe Homepage und Presse). Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gebühr inkl. Eintritt und Material: Erwachsende 6 Euro, Kinder 3 Euro, Familien 12 Euro

Bitte entnehmen Sie die Termine der Homepage, den Ausstellungsflyern oder der Tagespresse. Sondertermine für Gruppen vereinbaren Sie bitte unter Tel. 02202-142356. Gebühr für gebuchte Workshops werktags 100 Euro, am Wochenende und an Feiertagen 120 Euro. Dauer 2 Stunden.

## **Fotolabor**

# Führungen und Künstlergespräche



Das Museum verfügt über eine Dunkelkammer, in der in kleinen Gruppen bis max. 12 Personen mit den unerschöpflichen Möglichkeiten der analogen Fotografie experimentiert werden kann. Je nach Vorkenntnissen werden von versierten Fotografie-ExpertInnen die Geheimnisse des Entwickelns, Vergrößerns oder der kameralosen Technik des Fotogramms vermittelt. Leitung: Michael Wittassek, Barbara Dörffler Zu allen Ausstellungen werden öffentliche Führungen von erfahrenen KunsthistorikerInnen angeboten. Die jeweils einstündigen Führungen finden an ausgewählten Terminen donnerstags um 18:00 Uhr oder sonntags um 11:00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für die öffentlichen Führungen fallen keine weiteren Kosten außer dem Museumseintritt an. Dasselbe gilt für die Künstlergespräche zu einzelnen Ausstellungen.

Mindestalter 12 Jahre. Sprechen Sie uns an, wir vereinbaren gerne Termine für Gruppen! Tel. 02202-142356. Allen Interessenten offen stehende Termine entnehmen Sie bitte der Presse sowie unserer Homepage, den Ausstellungsflyern und dem Newsletter.

Bitte entnehmen Sie die Termine der Homepage, den Ausstellungsflyern oder der Tagespresse. Sonderführungen für Gruppen vereinbaren Sie bitte unter Tel. 02202-142356. Führungsgebühr für gebuchte Führungen werktags 40 Euro, sonntags und an Feiertagen 60 Euro.

## Gespräche im Roten Salon

# Kunstgenuss (Kunst, Kaffee und Kuchen)



Begleitend zu den Ausstellungen finden im Roten Salon nun bereits seit 2004 Vorträge von namhaften VertreterInnen aus Kunst, Philosophie und Literatur statt. Nach den Vorträgen gibt es jeweils eine Pause, in der auch die aktuelle Ausstellung besichtigt werden kann. Im zweiten Teil besteht in einem Gesprächskreis unter Leitung von Georg Dittrich Gelegenheit zum Gedankenaustausch.

Die von der Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs angebotenen Führungen mit anschließendem Gespräch beim Kaffee gehören bereits seit vielen Jahren zum festen Programm des Hauses. Die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, können im Anschluss beim Kaffee mit der Dozentin vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher aller Altersklassen sowie an Gruppen und findet zu festen Terminen jeweils donnerstags um 15:00 Uhr statt.

Pütz-Roth

Die Termine entnehmen Sie bitte der Presse sowie unserer Homepage, den Ausstellungsflyern und dem Newsletter. Unabhängig davon können Sie auch separat Führungen mit Kaffee und Kuchen vereinbaren (Mindestteilnehmerzahl 12 Personen) unter Tel. 02202-142356. Leitung: Sigrid Ernst-Fuchs M.A.

Gebühr inkl. Eintritt, Führung und Kaffeetrinken:

7 Euro. Anmeldung erforderlich.

Jeweils dienstags, 19:30 Uhr. Eintritt 4 Euro/2 Euro.

Die Termine entnehmen Sie bitte der Presse sowie unserer
Homepage, den Ausstellungsflyern und dem Newsletter.

dementia+art Inklusion



Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen – dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Im stimmungsvollen Grünen Salon lassen wir bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen. Wir bieten an jedem 2. Mittwoch des Monats feste Termine für Einzelpersonen und Gruppen an.

#### Sondertermine

Für Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer vereinbaren wir gerne Sondertermine. Bei Sonderterminen ist alternativ zum anschließenden Kaffeetrinken auch kreatives Arbeiten in unserem Atelier möglich (ohne Kuchen). Dauer 2 Stunden. Gebühr 80 Euro.





Jeden 2. Mittwoch des Monats, 14:30 – 16:30 Uhr. Teilnahmegebühr 7 Euro, Betreuer 5 Euro. Anmeldung unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202-142356 oder 142334

#### Angebote für Gruppen, mit dem Ziel, Barrieren und Hemmnisse abzubauen

Mit dem Ziel, die kulturelle Teilhabe für möglichst viele zu ermöglichen, nehmen die freien Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Kunstmuseums an Fortbildungen teil

"dementia+art" in Verbindung mit dem Kölner Netzwerk "dementia+art – Eine schöne Zeit erleben" ist bereits erfolgreich angelaufen.

Angebote für sehgeschädigte und blinde Menschen sowie Menschen mit anderen Beeinträchtigungen befinden sich in der Erprobungsphase.

Bitte sprechen Sie uns an. Wir entwickeln gerne Angebote für Ihre speziellen Bedürfnisse.

Artothek Artservice



Die 1993 gegründete Artothek des Kunstmuseum Villa Zanders hat sich inzwischen zu einer der größten und interessantesten öffentlichen Kunstausleihen Deutschlands etabliert. Der anhaltende Erfolg der Idee, Kunstwerke gegen eine geringe Gebühr (derzeit liegt der Satz bei 8 Euro für 8 Wochen) an private Personen nach Hause auszuleihen, verdankt sich sowohl der qualitätvollen Sammlung als auch der fachkundigen Beratung durch Klaus Altmann und seines ausschließlich ehrenamtlich arbeitenden Teams. Inzwischen ist der Bestand im Besitz des Galerie+Schloss e.V. auf rund 1.500 Blätter angewachsen.

Am Bedarf von Firmen, Kanzleien oder Praxen orientiert ist der "Artservice", der Firmenräume mit kontinuierlich wechselnden Ausstellungen bestückt. Anlieferung und Hängung besorgt ein Mitarbeiter der Artothek.



Telefon während der Ausleihe 02202-142527

## Kunst braucht Förderer



Teilnehmer der Kulturfahrt des Galerie+Schloss e.V. 2016 nach Luxemburg, Metz, Nancy und Trier; hier: Nancy, Place Stanislas. Foto: Gregor Vetten-Betzin

Mit über 600 Mitgliedern ist der Galerie+Schloss e.V. der größte Kulturverein in Bergisch Gladbach. Er unterstützt das anspruchsvolle Ausstellungsprogramm des Kunstmuseum Villa Zanders mit seinen ausstellungsbegleitenden und museumspädagogischen Angeboten. Darüber hinaus unterhält er die Artothek und bietet ein umfangreiches Kulturprogramm mit Konzerten, Vorträgen und Lesungen in den Räumen des Kunstmuseum Villa Zanders und des Grandhotel Schloss Bensberg. Atelierbesuche bei KünstlerInnen, Tagesexkursionen und mehrtägige Kulturfahrten runden das Programm ab, das Kunstinteressierte jeden Alters zum lebendigen Austausch zusammenführt.

Schließen Sie sich uns an. Werden Sie Mitglied!





## "Bergisch nah" ist unser Anspruch!

Nicht nur als regionaler Energieversorger, der sich stark mit dem Bergischen Land verbunden fühlt, sondern auch persönlich vor Ort und in unseren Servicestellen. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite – damit ihr Haus oder Ihre Wohnung auch immer ein behagliches Zuhause ist und bleibt. Sprechen wir über Ihre individuelle Energieversorgung. Wir freuen uns auf Sie.



Aktiv im Bergischen. BELKAW

#### Wir danken unseren Freunden und Förderern:

Agentur Strothmann GmbH, Bergisch Gladbach

BBBank eG, Bergisch Gladbach

BELKAW GmbH, Bergisch Gladbach

Brandl Transport GmbH, Köln

Dornbach GmbH, Wirtschaftsprüfer/ Steuerberater, Bergisch Gladbach

Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln

Lions Club Bergisch Gladbach/Bensberg

Optenhögel GmbH, Bergisch Gladbach

Praxis am Berg, Bergisch Gladbach

Pütz-Roth, Bestattungen und Trauerbegleitung, Bergisch Gladbach

Rotary Club Bergisch Gladbach

VR Bank eG Bergisch Gladbach

Sylvia und Hans Wolfgang Zanders, Bergisch Gladbach





Konrad-Adenauer-Platz 8 51465 Bergisch Gladbach

Tel: 0 22 02 - 14 23 34 oder 14 23 56

info@villa-zanders.de www.villa-zanders.de

#### Öffnungszeiten:

Di – Sa 14 – 18 Uhr, Do 14 – 20 Uhr, So 11 – 18 Uhr An Feiertagen wie an Sonntagen. Barrierefreier Zugang. ÖPNV: ⑤11 ab HBF Köln, 20 min